

DIGITALE TRANSFORMATION

*NUTZEN UND ROLLE DES MENSCHEN ALS FUNDAMENTALER
BESTANDTEIL
EINES INTEROPERABLEM ÖKOSYSTEMS*

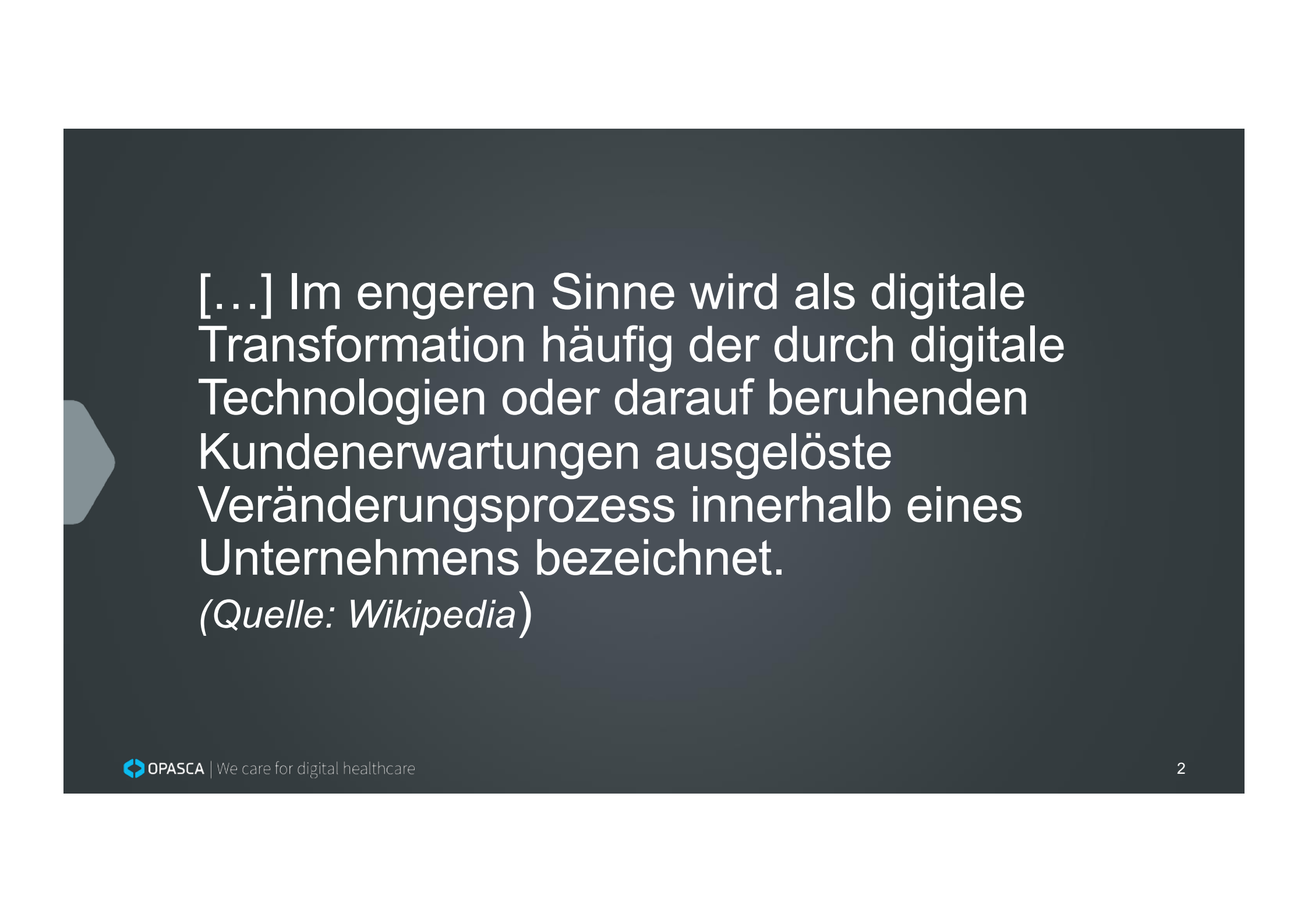
ENTSCHEIDERFABRIK, BAD KREUZNACH 18.MAI 2022

MARCO LANFRIT

Chief Sales & Business Development Officer, OPASCA GmbH

Copyright notice:

The following statements are the intellectual property of OPASCA GmbH and protected by copyright. The reproduction, modification, distribution or storage of the contents or parts of the contents requires the prior consent of OPASCA and may only be carried out with the naming of OPASCA GmbH as the author. The following statements may only be used by persons explicitly authorized by OPASCA in the course of the exchange with a perspective of cooperation.



[...] Im engeren Sinne wird als digitale Transformation häufig der durch digitale Technologien oder darauf beruhenden Kundenerwartungen ausgelöste Veränderungsprozess innerhalb eines Unternehmens bezeichnet.


(Quelle: Wikipedia)

[...] Im engeren Sinne wird als digitale Transformation häufig der **durch digitale Technologien** oder **darauf beruhenden Kundenerwartungen** ausgelöste Veränderungsprozess innerhalb eines Unternehmens bezeichnet.

(Quelle: Wikipedia)

Interoperabilität ist die Fähigkeit unabhängiger, heterogener Systeme, nahtlos zusammenzuwirken, um Daten auf effiziente und verwertbare Art und Weise auszutauschen bzw. dem Benutzer zur Verfügung zu stellen, ohne dass dazu besondere Adaptierungen notwendig sind. (*Quelle: Wikipedia*)

Interoperabilität ist die Fähigkeit unabhängiger, heterogener **Systeme**, nahtlos zusammenzuwirken, um **Daten** auf effiziente und verwertbare Art und Weise auszutauschen bzw. dem **Benutzer zur Verfügung zu stellen**, ohne dass dazu besondere Adaptierungen notwendig sind. (*Quelle: Wikipedia*)



Als Interoperabilität bezeichnet man die Fähigkeit zum Zusammenspiel verschiedener Systeme, Techniken oder Organisationen. Dazu ist in der Regel die Einhaltung gemeinsamer technischer Normen notwendig. Wenn zwei Systeme miteinander vereinbar sind, nennt man sie auch interoperabel. (*Quelle: Wikipedia*)

Als Interoperabilität bezeichnet man die Fähigkeit zum Zusammenspiel verschiedener **Systeme, Techniken oder Organisationen**. Dazu ist in der Regel die Einhaltung gemeinsamer technischer Normen notwendig. Wenn **zwei Systeme** miteinander vereinbar sind, nennt man sie auch **interoperabel**. (*Quelle: Wikipedia*)

GRUNDLAGEN FÜR DIE DIGITALE TRANSFORMATION SCHAFFEN ...

Smarte Prozesse



- Standardisierbar und automatisierbar
- Mehrwerte für Patienten, Klinikpersonal und Klinikbetreiber (zeitlich/finanziell)

Zukunftssichere und nutzbare Technologie



- Interoperabel und erweiterbar
- Intuitiv nutzbar für möglichst viele Menschen

Ausbildung und Einbindung des Personals



- Ängste / Misstrauen abbauen
- Mehrwerte und Nutzen erlebbar machen

Grundlegende
Voraussetzungen für die digitale
Transformation
Datenaustausch zwischen IT-
Systemen

... UND INTEROPERABILITÄT WEITER DENKEN



INTEROPERABILITÄT bedeutet
MEHR als den geregelten
Datenaustausch zwischen IT-
Systemen

DER MENSCH IM MITTELPUNKT

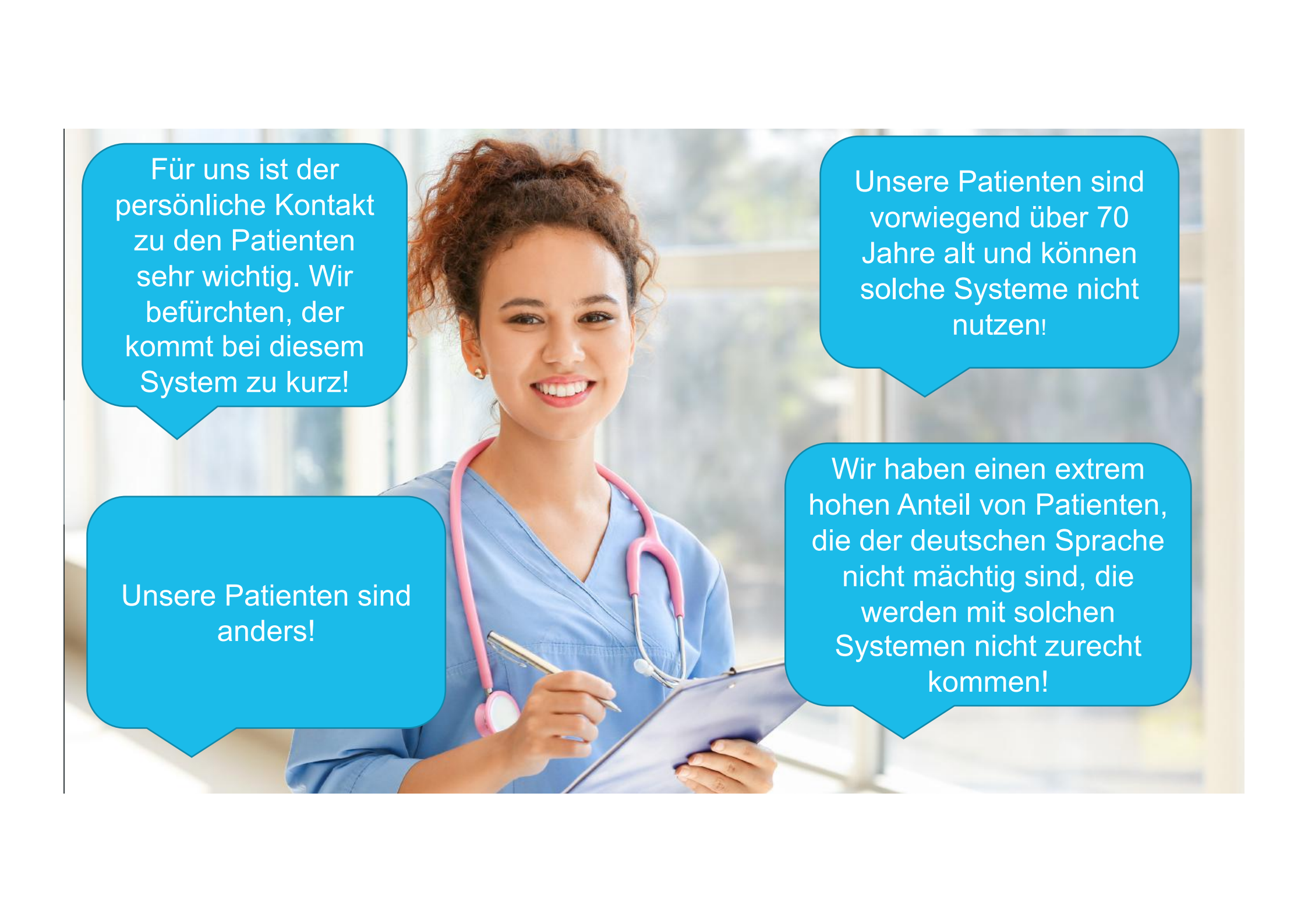
Patienten wollen

- Sich sicher fühlen
- Informationen in Echtzeit haben
- Wissen was als Nächstes passiert
- Die Wartezeiten kennen
- Sich als Teil des Prozesses fühlen

Klinikpersonal will

- Entlastung (!!!)
- Funktionierende und definierte Prozesse
- Mehr Transparenz bezüglich Patientenstatus





Für uns ist der persönliche Kontakt zu den Patienten sehr wichtig. Wir befürchten, der kommt bei diesem System zu kurz!

Unsere Patienten sind vorwiegend über 70 Jahre alt und können solche Systeme nicht nutzen!

Unsere Patienten sind anders!

Wir haben einen extrem hohen Anteil von Patienten, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind, die werden mit solchen Systemen nicht zurecht kommen!

EXPERTISE UND KOMPETENZ | 10+ JAHRE ERFAHRUNG IN DIGITALISIERUNG



Strahlentherapie 4.0 initiiert durch OPASCA.



Ein starkes und kreatives Team.



Unternehmenssitz im Technologie-Park Mannheim.



- Digital Health: Digitalisierung komplexer Prozesse im klinischen Umfeld
- über 150 erfolgreiche Projekte, 80+ Mitarbeiter, Abbildung der gesamten Wertschöpfungskette
- Patientenzentrierte End-to-End-Lösungen, mit Fokus auf **Patientenpartizipation**, **Workflow-Effizienz** und **digitales Ressourcenmanagement** im Krankenhausalltag
- Seit 2011 Marktführerschaft in Deutschland

PRODUKTVISION



OPASCA stellt sicher, dass Patienten und Klinikpersonal rechtzeitig **behandlungsbereit** sind, so dass der gesamte Klinikprozess sicher, effizient und erfolgreich durchgeführt werden kann.



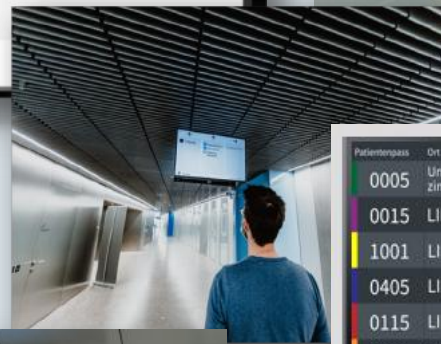
Es gibt mehr als nur **einen** Patientenpfad.

Egal welchen Weg Ihr Patient wählt –
OPASCA bildet ihn digital ab.



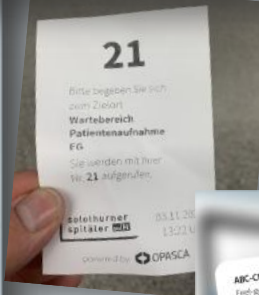
1256 ←	504 ↑	189 ←	112 ←
1245 1.OG	479 ↑	188 ↑	89 3.OG
1011 ←	450 ←	168 →	29 3.OG
716 ←	234 3.OG	133 ↑	8 ↑
559 ↑	221 ↑	129 ↑	
508 ↑	190 ↑	116 ←	

Notfall ↻ ♿ ⬅



Patientenpass	Ort	Termin	Status	Patientenpass	Ort
0005	Untersuchungs-zimmer 4	3. OG 09:45	●	0005	Untersuchungs-zimmer 4 3. OG
0015	LINAC 3	3. OG 09:45	●	0015	LINAC 3 3. OG
1001	LINAC 1	2. OG 09:55	●	1001	LINAC 1 2. OG
0405	LINAC 2	2. OG 10:05	●	0405	LINAC 2 2. OG
0115	LINAC 3	2. OG 10:15	●	0115	LINAC 3 2. OG
0039	LINAC 4	2. OG 10:25	●	0039	LINAC 4 2. OG
0623	Untersuchungs-zimmer 4	3. OG 10:45	●	0623	Untersuchungs-zimmer 4 3. OG
0185	Brachytherapie	3. OG 11:05	●	0185	Brachytherapie 3. OG

Wartebereich LINACS → Wartebereich CTs → Wartebereich Ärzte ← Wartebereich Untersuchung ← Wartebereich Röntgen ←



igital healthcare

GRUNDLAGEN FÜR DIE DIGITALE TRANSFORMATION SCHAFFEN ...

Smarte Prozesse

- Standardisierbar und automatisierbar
- Mehrwerte für Patienten, Klinikpersonal und Klinikbetreiber (zeitlich/finanziell)

- **Analysieren**
- **Verstehen**
- **Gemeinsames Verständnis**

Zukunftssichere und nutzbare Technologie

- Interoperabel und erweiterbar
- Intuitiv nutzbar für möglichst viele Menschen

- **Technologie anpassen**
- **Partner finden**
- **Perspektive wechseln**

Ausbildung und Einbindung des Personals

- Ängste / Misstrauen abbauen
- Mehrwerte und Nutzen erlebbar machen

- **Transparenz geben**
- **Einbinden**
- **Ernst nehmen**

INVESTITION MUSS SICH LOHNEN

Aktuelles Projekt – Digitalisierung des Aufnahmeprozesses

Klinik mit:

- 45.000 stationären Aufnahmen/Jahr
- 170.000 stationären Aufnahmen/Jahr
- Nutzungsrate des digitalen Prozesses: 50%

Projektziele:

- Erhöhte Zufriedenheit der Patienten
 - Verkürzung der Wartezeit
 - Bessere Bewertung der Gesamterfahrung
- Erhöhte Zufriedenheit des Personals:
 - Vermeidung von Überstunden
 - Bindung durch attraktives

Einsparung pro Aufnahme	Einsparungspotential Gesamt/Jahr (bei 50% Nutzung)	Einsparungspotential Gesamt/Jahr (bei 10% Nutzung)	Einsparungspotential Gesamt/Jahr (bei 70% Nutzung)
1 Minute	1.792 Stunden	358 Stunden	2.508 Stunden
3 Minuten	5.375 Stunden	1.075 Stunden	7.525 Stunden
5 Minuten	8.958 Stunden	1.792 Stunden	12.542 Stunden
7 Minuten	12.542 Stunden	2.508 Stunden	17.558 Stunden
9 Minuten	16.125 Stunden	3.225 Stunden	22.575 Stunden
11 Minuten	19.708 Stunden	3.942 Stunden	27.592 Stunden

Amortisation
:
~ 2Jahre

KEY NOTE = KEY TAKE- AWAY

Vergessen Sie nicht die, für die wir all
das tun:

IHRE PATIENTEN

Nehmen Sie die mit, mit denen Sie es
tun und ohne die es nicht gehen wird

**IHRE KOLLEGEN und
MITARBEITER**

oder kurz

DIE MENSCHEN



Vielen Dank !!!



Marco Lanfrit

Chief Sales & Business Development Officer

OPASCA GmbH

📍 Franz-Volhard-Straße 3, 68167 Mannheim, Germany

☎ +49 621 877537-20

✉ Marco.Lanfrit@opasca.com

🌐 www.opasca.com